

Dienstleister-Steuerung & Dienstleister-Berichte in der Auslagerungs- & DORA-Praxis



Banken-Praxis-Seminar · (7 CPE-Punkte)

- Abgrenzung Auslagerungen (MaRisk)/IKT-Dienstleistungen (DORA)
- Risikoanalysen und Wesentlichkeitseinstufungen
- Anforderungen an die Berichterstattung des DL und seiner Revision
- Auswertung und Risikobeurteilung von (IKT-)Dienstleister-Berichten
- IKT-Auslagerungsberichte in der Prüfungspraxis
- Aktuelle Erfahrungen aus einer Audit-Prüfung des Third Party Risk Managements (TPRM)

Referenten

Björn Kimmel
Senior Manager, CISA
Baker Tilly GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Alexander Just
Head of Third Party Risk Officer
Commerzbank AG
Frankfurt am Main

Oliver Birkmann
Spezialist IT-Revision und Outsourcing
VR-Dienstleistungsgenossenschaft eG
Oldenburg

Programm

Björn Kimmel, Baker Tilly · 10:00–12:00 Uhr

Steuerung und Überwachung von Auslagerungen (MaRisk) und IKT-Dienstleister-Steuerung (DORA) als Schwerpunkt aufsichtlicher IT-Prüfungen

- Paralleler Gültigkeitsbereich von MaRisk und DORA mit parallelen Steuerungs- und Prüfpflichten – Erwartungen externer Prüfer an die praktische Umsetzung
- Anforderungen an die Steuerung von (un)wesentlichen (IT-)Auslagerungen und IKT-Drittdienstleistungen für kritische oder wichtige Funktionen (kowF)
- Abgrenzung von Auslagerungen, Fremdbezügen, IKT-Drittdienstleistungen und kritischen Funktionen in der Risikobewertung und Dienstleistersteuerung – Wie ist eine parallele Steuerung nach MaRisk und DORA möglich?
- Häufige Schwachstellen und Mängel in der Praxis
- Software- und Cloud-Dienstleistungen: Erweiterte Pflichten und Prüfungsanforderungen
- Erweiterte Anforderungen an Risikoanalyse/Wesentlichkeitseinstufung, Exit-Strategien und Dienstleister-Reporting durch DORA

Alexander Just, Commerzbank · 12:45–14:45 Uhr

Aktuelle Praxis-Anforderungen an die DL-Steuerung bei Auslagerungen (MaRisk) & (IKT-)Drittdienstleistungen (DORA)

- Aktuelle Anforderungen an die Ausgestaltung der Prozesse und Strukturen (u. a. Schnittstellen) für eine effektive und risikoorientierte DL-Steuerung in Abgrenzung zu den neuen DORA-Vorgaben
- Vorgehensweise bei der Abgrenzung von Auslagerungen, Fremdbezügen und IKT-Drittdienstleistungen in der Steuerung nach MaRisk und DORA
- Risikobewertung nach MaRisk/DORA
- Abbildung im Auslagerungsregister/Informationsregister
- Exit-Strategie, Auslagerungsbeendigung, Testing von Handlungsoptionen

Aktuelle Praxis-Anforderungen an die DL-Berichte bei Auslagerungen (MaRisk) & (IKT-)Drittdienstleistungen (DORA)

- Einrichtung von Strukturen und Prozessen zur effizienten und risikoorientierten Analyse und Auswertung von Dienstleister-Berichten – Welche Berichte sollten (mindestens) angefordert werden?
- SLA-Mindestinhalte bzgl. der Reporting-Anforderungen (Turnus, Umfang, Inhalt) nach MaRisk und DORA
- Abstimmung der Auswertung und Analyse der DL-Berichte zwischen Third Party Risk Management und Fachbereichen
- Aktuelle Erfahrungen aus einer Audit-Prüfung des Third Party Risk Management (TPRM)

Oliver Birkmann, VR Dienstleistungsgenossenschaft · 15:00–17:00 Uhr

Beurteilung der Dienstleister-Berichte und Dienstleister-Revisions-Berichte durch das Auslagerungsmanagement und die Interne Revision

- Berücksichtigung erweiterter DORA-Anforderungen an die Steuerung und Überwachung von (IKT-)Dienstleistern inkl. (verpflichtender!?) Vor-Ort-Prüfungen
- Häufige Prüfungsmängel und vermeidbare Feststellungen
- Prüfung der (gemeinsamen) IKT-Notfallplanung von Auslagerungsunternehmen und (Dritt-) Dienstleister
- Festlegung von Mindestinhalten in vertraglichen Vereinbarungen/SLAs zu Prüfungs- und Berichterstattungs-pflichten der Dienstleister und seiner Revision
- Überprüfung der Kommunikationsschnittstellen und Eskalationswege zum Informationsaustausch mit dem DL
- Beurteilung der Aussagekraft der Berichterstattung insbesondere bei MMDL und Cloud-Service-Providern
- Überprüfung der Vorgehensweise bei der Risikobewertung ausgelagerter Prozesse durch die Dienstleister-Revision und Umgang mit abweichenden Risikoeinschätzungen
- Rollenaufteilung bei der Berichtsauswertung durch Fachbereiche und Interne Revision

Seminarziel

DORA erhöht den regulatorischen Druck auf Banken und deren (IKT-)Dienstleister. Die Dienstleister-Steuerung und die Dienstleister-Berichterstattung haben in vielen bisherigen Aufsichtsprüfungen gravierende Mängel aufgezeigt und wesentliche Feststellungen für die Institute, die geprüften Bereiche, aber teilweise auch für die Interne Revision zur Folge gehabt. Die neuen DORA-Vorgaben konkretisieren daher parallel zu den MaRisk die Anforderungen der Aufsicht an die Banken und Sparkassen in Bezug auf den Umgang mit Auslagerungen, Fremdbezügen und IKT-Drittdienstleistungen sowie den kritischen wichtigen Funktionen. Insbesondere die kritische Beurteilung bzw. Prüfung von Dienstleister-(Prüf-)Berichten und Dienstleister-Revisions-Berichten stellt die beteiligten Dienstleistersteuerer und die Interne Revision aber vor große Herausforderungen. Das (Zentrale) Auslagerungsmanagement und die Interne Revision sind daher angehalten, in enger Abstimmung Prozesse und Strukturen aufzusetzen und zu prüfen, die eine risikoorientierte Steuerung und Berichterstattung ermöglichen.

Im Seminar berichten die Referenten aus ihrer Dienstleister-Steuerungs- und Prüfungs-Praxis und geben wertvolle Hinweise und Praxistipps zur prüfungssicheren Umsetzung der neuen DORA-Anforderungen.

Zielgruppe

Aus der Praxis für die Praxis!

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden der Bereiche:

- (Zentrales) Auslagerungsmanagement, Dienstleistersteuerung
- Interne Revision, IT-Revision, IT, Organisation und IKT-Kontrollfunktion
- Compliance, Governance, Informationssicherheit (ISB) und Datenschutz (DS)
- Prozessmanagement und Notfallmanagement (BCM/ITSCM)
- Sowie andere interessierte Fach- bzw. Grundsatzbereiche, externe Prüfer*innen und Bankdienstleister

Unsere Referenten



Björn Kimmel

Senior Manager, CISA

Baker Tilly GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft*

Björn Kimmel ist Senior Manager mit Tätigkeitsschwerpunkt in der IT-Prüfung im Bereich der Jahres- und Konzernabschlussprüfung von Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituten. Er hat an der Entwicklung des DORA-Prüfprogramms von Baker Tilly mitgearbeitet und verschiedene DORA-Prüfungen bei Banken im Rahmen der 2025er Jahresabschlüsse geleitet.



Alexander Just

Head of Third Party Risk Officer

Commerzbank AG*, Frankfurt am Main

Alexander Just verfügt über langjährige Erfahrung im Auslagerungsmanagement, im Third Party Risk Management (TPRM) sowie in der Internen Revision verschiedener Banken, Sparkassen und Finanzinstitute. Aktuell ist er als Head of Third Party Risk Officer bei der Commerzbank AG tätig und verantwortet dort die Steuerung von Drittparteienrisiken.



Oliver Birkmann

Spezialist IT-Revision und Outsourcing

VR-Dienstleistungsgenossenschaft eG*, Oldenburg

Oliver Birkmann ist Spezialist und Fachbereichsleiter in der Fachgruppe Auslagerungsmanagement für die Themen IT-Revision und Outsourcing bei der VR-Dienstleistungsgenossenschaft. Zuvor war er über 20 Jahre in führenden Positionen im Bereich IT-Organisation, Prozessmanagement und allg. Organisation tätig.

* Die Referenten geben ausschließlich ihre persönliche Auffassung und nicht notwendigerweise die eines bestimmten Instituts, der Bundesbank, der BaFin oder einer anderen Aufsichtsbehörde wieder. Die Referenten nehmen auch keine offizielle aufsichtliche Auslegung regulatorischer Sachverhalte vor.

IT-Schutzbedarf & Soll-Konzepte DORA-konform umsetzen
27. April 2026, Online-Veranstaltung

Abgrenzung und parallele Steuerung von Auslagerungen
(MaRisk) & IKT-Dienstl. (DORA)
28. April 2026, Online-Veranstaltung

OpRisk SPEZIAL: IKT-Risiken im Fokus der Aufsicht
28. April 2026, Online-Veranstaltung

Auslagerungen und IKT-Dienstleistungen im Fokus von
Aufsicht, neuen MaRisk & DORA
29. April 2026, Online-Veranstaltung

Berechtigungsmanagement im Fokus der Aufsicht
4. Mai 2026, Online-Veranstaltung

Risikoanalyse von Auslagerungen (MaRisk) und
IKT-Drittdienstleistungen (DORA)
5. Mai 2026, Online-Veranstaltung

DORA Spezial: Informationssicherheit & IKT-Risikomanagement
7. Mai 2026, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns
online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten
Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling
Telefon 06221/65033-44
b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Dienstleister-Steuerung & Dienstleister-
Berichte in der Auslagerungs- & DORA-Praxis

Name
Vorname
Position
Firma
Straße / Nr.
PLZ / Ort
Telefon
E-Mail
Name der Assistenz
Datum/Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin und Seminarzeiten

Montag, 11. Mai 2026
10:00–17:00 Uhr
Online-Zugang ab 9:45 Uhr
Seminar-Nr. 26 05 BA132 W

Teilnahmegebühr

€ 780,— (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am
Online-Seminar sowie die Präsentation
als PDF-Datei.
Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie
ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an
der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen
Geschäftsbedingungen
(Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen
auf Wunsch gerne zusenden.
Diese können Sie jederzeit auch
auf unserer Website einsehen:
www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von
uns eine E-Mail mit einem Link,
über den Sie sich direkt in die Online-
Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig,
ein Programm herunterzuladen.
Sie können am Seminar direkt per Zoom
im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera
können Sie jederzeit Fragen stellen und
mit den Referierenden und weiteren
Teilnehmenden diskutieren. Alternativ
steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de